

Kleine Anfrage 7/5208

des Abgeordneten Dr. Lauerwald (AfD)

Auswirkungen der Coronamaßnahmen bei Kindern und Jugendlichen in Thüringen

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren wurden in Thüringen in den Jahren 2021 bis April 2023 mindestens einmal mit dem mRNA-Stoff gespritzt, wie viele davon zweimal und wie viele dreimal?
2. Wie viele dieser mit mRNA-Stoff behandelten Kinder und Jugendlichen wurden in den Jahren 2021, 2022 und 2023 bis einschließlich April 2023 an Corona erkrankt gemeldet und wie viele Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren wurden in Thüringen in dieser Zeit insgesamt an Corona erkrankt gemeldet?
3. Wie häufig kamen in den Jahren 2021, 2022 und 2023 bis einschließlich April 2023 Coronaerkrankungen bei mit mRNA-Stoff behandelten Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 18 Jahren vor und wie häufig bei den insgesamt an Corona erkrankt gemeldeten Kindern und Jugendlichen dieser Altersklasse (einmal erkrankt, zweimal, dreimal und mehr)?
4. Wie viele der insgesamt an Corona erkrankten Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 18 Jahren waren schwer erkrankt und wie viele davon waren mit dem mRNA-Stoff behandelt?
5. Wie viele Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren mussten seit dem Jahr 2021 bis April 2023 wegen Nebenwirkungen der mRNA-Behandlung ärztlich behandelt werden und welche Diagnose-Codes wurden dokumentiert?
6. Wie viele Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren haben seit dem Jahr 2018 bis April 2023 eine psychiatrische Behandlung benötigt?
7. Wie viele Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren haben seit dem Jahr 2018 bis April 2023 eine Essstörung entwickelt, die einer ärztlichen Behandlung bedurfte?

Dr. Lauerwald